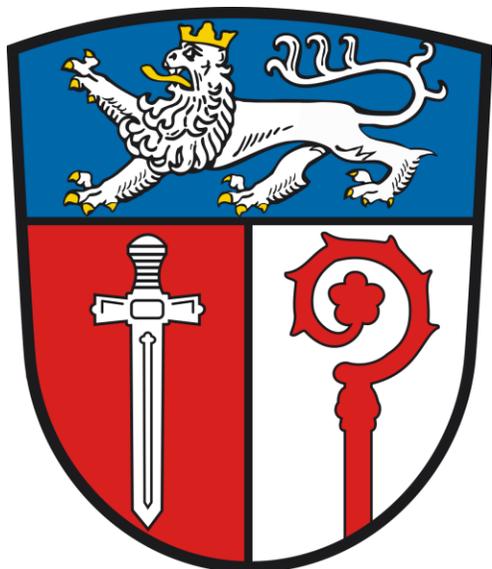




Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu



Netzwerktreffen

SanEl Kaufbeuren / Ostallgäu

MAN-RL 2025

Altes in neuem Gewand?



Netzwerktreffen SanEl Kaufbeuren / Ostallgäu



Marvin Gorke-Effenberger

- OrgL / ELRD BRK-Ostallgäu
- Notfallsanitäter
- Zugführer



Johannes Schweitzer

- OrgL BRK-Ostallgäu
- Rettungssanitäter



Michael Göschel

- OrgL BRK-Ostallgäu
- Notfallsanitäter

SANITÄTSEINSATZLEITUNG Kaufbeuren / Ostallgäu
Jahresplanung Netzwerktreffen SanEL KF/OAL 2025
 Stand: 14.01.2025



Thematik: Jahresauftakt „Netzwerktreffen SanEL KF/OAL“ mit Impulsvortrag „Transportmanagement“ + Verpflegung (Abendessen)
Datum/Uhrzeit: 14.01.2025 um 19:30 Uhr
Örtlichkeit: BRK-Dienststelle Marktoberdorf
Organisator/Ansprechpartner: Johannes Schweitzer (Sprecher OrgL-Gruppe)
 Marvin Gorke-Effenberger (Sprecher OrgL-Gruppe)

Thematik: Bayerisches Melde- und Lagezentrum
Datum/Uhrzeit: DRK internes GMLZ (Gemeinsames Melde- und Lagezentrum)
Örtlichkeit: 13.03.2025 um 19:30 Uhr
Dozenten: BRK-Dienststelle Marktoberdorf
 Marcus Kern (Geschäftsführer Wasserwacht Bayern)

**Notfall+
Rettungsmedizin**

pektiven

Bedarfsorientierte MAN-Alarmierungsplanung

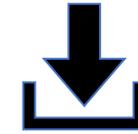
Einsetzleiter und Fachdienste treffen sich bei Ausbildungsabenden – auch 2025.
 Michael Göschel^{2,3} · Johannes Schweitzer⁴ · Marvin Gorke^{2,4}
 Philipp Zimmermann⁵
¹Medical Rescue College gem. GmbH, Wolfstatshausen, Deutschland
²Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Allgäu, Kempten
³Deutsche Gesellschaft für Rettungswissenschaften e. V., Aachen, Deutschland
⁴BRK KV Ostallgäu, Marktoberdorf, Deutschland
⁵Kliniken Kaufbeuren-Ostallgäu, Füssen, Deutschland

Sie tauschen sich aus, um für den Ernstfall gerüstet zu sein



MAN-RL 2025

Agenda



Unterlagen als
Download am Ende der
Veranstaltung

- Ziel des Vortrags
- Allgemeines zur MAN-RL
- Vorläufige Einsatzführung
- (Vor)Sichtung
- LbEL
- **Gemeinsamer Austausch (Fragen gerne vorab in den Chat)**

Interessenskonflikte

- Michael und Johannes:
Mitbegründer der
TaktikFabrik®
- Marvin: Keine

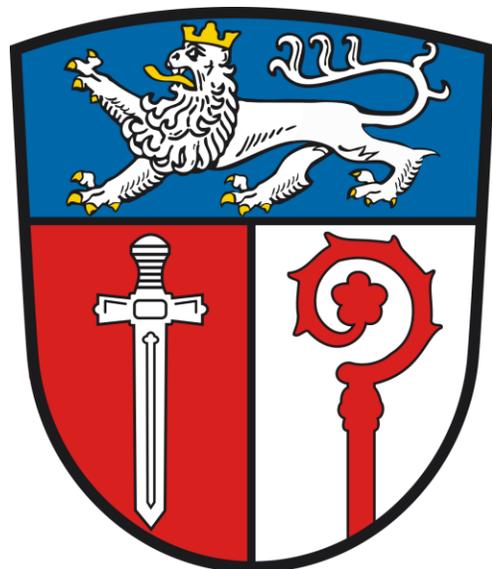


"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY](#)



Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu



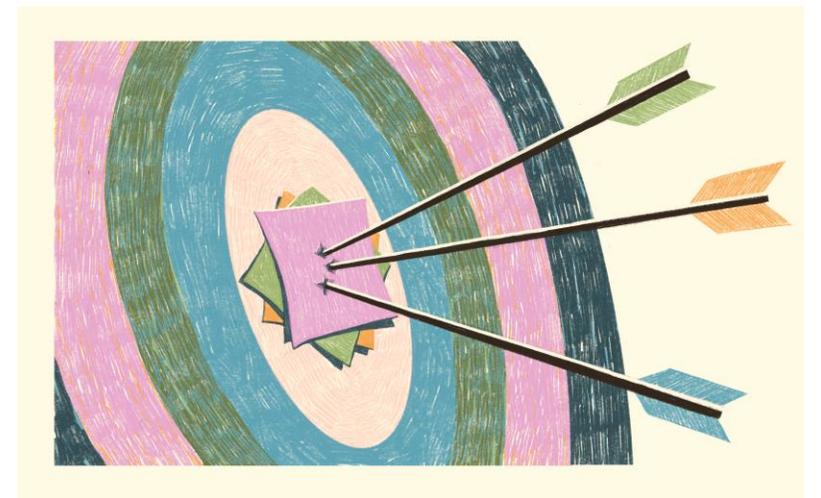
Ziel des Webinars



MAN-RL 2025

Ziel des Webinars

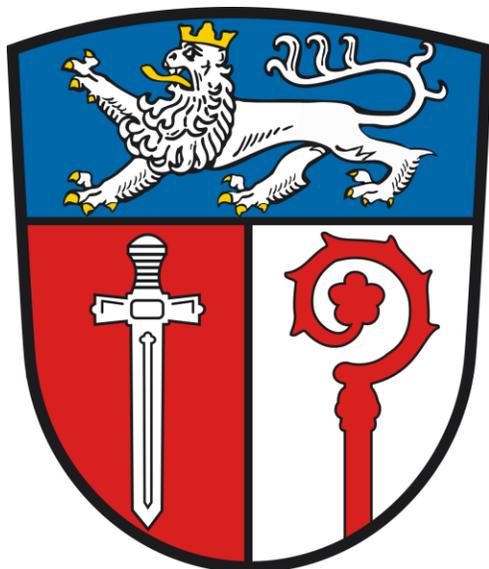
- Vorstellung der Inhalte und Änderungen in der MAN-RL 2025
- Bedeutung und Hintergrund einzelner Formulierungen
- Darstellung notwendiger Umsetzungen





Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu



Allgemeines zur MAN-RL



MAN-RL 2025

Was gehört zur MAN-RL

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
80531 München

1. Per E-Mail

Regierungen

nachrichtlich

ALRD über ABRD

ARGE der ZRF

ARGE der Sozialversicherungsträger

ARGE der Durchführenden des Rettungsdienstes

vdtb e. V.

Bayerische Landesärztekammer

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

INM

Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in Bayern

Landesfeuerwehrverband Bayern e. V.

Werkfeuerwehrverband

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk - Landesbeauftragter für Bayern

Landeskommando Bayern der Bundeswehr

Staatliche Feuerwehrschiele Geretsried

Staatliche Feuerwehrschiele Regensburg

Staatliche Feuerwehrschiele Würzburg

Pr. Zeichen, Ihre Nachricht vom:

Umsatz Zeichen

Beschriftung

München

03 2287-10 28

Herr Dr. Stadler

20.01.2025

Telefon / Fax

Zentrale

E-Mail

089 2152-2564 / -12564

BR4-0031

Sachgebiet 03@stmi.bayern.de

Richtlinie zur Bewältigung von Ereignissen mit einem Massenansturm von Patienten und betroffenen Personen (MAN-RL) vom 07.01.2025

Anlagen

MAN-RL 2025 mit

- Anlage Ersteinschätzung, Vorsichtung, Kennzeichnung, Registrierung

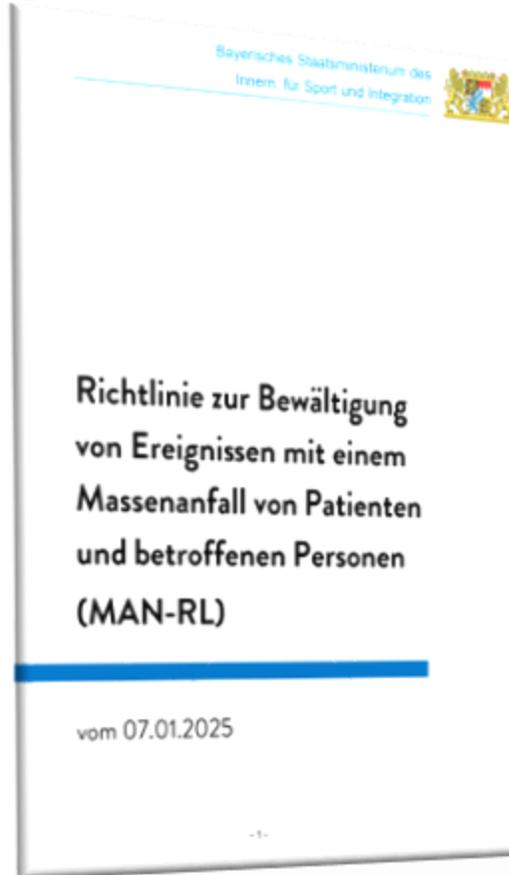
- Anlage Kennzeichnung von Führungskräften

- Anlage Einsatztaktik BY Checklisten

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einer vollständigen Überarbeitung dürfen wir Ihnen in der Anlage die aktualisierte MAN-RL und ihre Anlagen mit der Bitte um weitere Verbreitung und Beach-

Telefon: 089 2152-01 E-Mail: poststelle@stmi.bayern.de Odeonsplatz 3 - 80539 München
Telefax: 089 2152-12225 Internet: www.innenministerium.bayern.de U3, U4, U5, LA, Bus 100 (Odeonsplatz)



MAN-RL – Anlage

Einsatztaktik Bayern – vorläufige Einsatzführung

MAN-RL – Anlage

Kennzeichnung von Führungskräften

MAN-RL – Anlage

Ersteinschätzung – Vorsichtung

– Kennzeichnung – Registrierung

MAN-RL 2025

Gliederung

1. Vorbemerkung
2. Alarmierung- und Einsatzplanung
3. Führungsorganisation
4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung und Registrierung
5. Raumordnung zur Versorgung und Betreuung (Einsatzabschnitte)
6. Verhalten bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen
7. Psychosoziale Notfallversorgung
8. Qualitätsmanagement
9. Abkürzungsverzeichnis

MAN-RL 2025

1.1 Ziel

Die Versorgung von Patienten muss auch bei einem MAN möglichst rasch wieder individualmedizinischen Handlungsmaximen entsprechen. Eine längerfristige Abweichung von diesem Ziel ist nur bei einem anhaltenden und schweren Ressourcenmangel gerechtfertigt. Ein MAN ist damit eine komplexe rettungsdienstliche Herausforderung, dessen Strukturierung und Management das wesentliche Ziel dieser Richtlinie ist. Sie bildet außerdem die Grundlage für die entsprechende Aus- und Fortbildung in Bayern.

Die Umsetzung dieser Richtlinie erfordert insbesondere regionale Absprachen aller Beteiligten und der verantwortlichen Funktionsträger in Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Diese Absprachen können beispielsweise in einem ergänzenden Handbuch des jeweiligen Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRF) festgehalten werden.

Schutzziel =

Von Alarmierung bis Einsatzende gilt dies als Zielvorgabe

Konkrete Umsetzung muss regional in einen Standard übertragen werden.

Beteiligung aller Notwendig.
Federführung durch?

MAN-RL 2025

1.2 Definition

Ein **Massenanfall** im Sinne dieser Richtlinie ist ein Notfall mit einer großen Anzahl von **Patienten sowie von anderen Geschädigten oder betroffenen Personen**, durch die eine **über das gewöhnliche Einsatzgeschehen hinausgehende besondere Vorgehensweise des Rettungs-, Sanitäts- und Betreuungsdienstes unter der Führung einer Sanitäts-Einsatzleitung (SanEL)** erforderlich ist. Er stellt zugleich einen **Großschadensfall**, also ein

Eine **exponierte Person** ist eine Person, auf die ein Ereignis **direkt (unmittelbar) oder indirekt (mittelbar)** wirkt und die hierdurch beeinträchtigt sein kann. Eine exponierte Person kann entweder Patient oder betroffene Person sein – die Zuordnung ergibt sich aus dem Sichtungsprozess.

Keine definierte Anzahl.
Regional unterschiedlich.
Bei uns:
Vorsichtung ab 5 Patienten
MAN Schlagwort ab 10 Patienten

ABER
neue Maßeinheit

Maßgeblich relevant für
einsatztaktisches Vorgehen

MAN-RL 2025

2. Alarmierungs- und Einsatzplanung

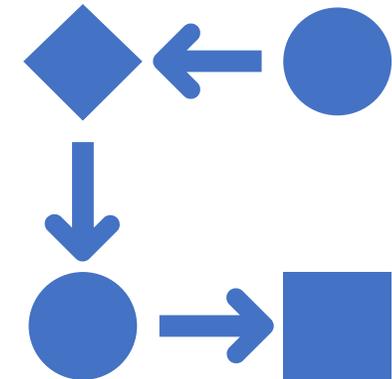
Ausrichtung: Frühestmögliche Versorgung nach individualmedizinischen Prinzipien



Maßnahmen der ILS bei Alarmierung:

- Auslösen von Alarm- und Einsatzplänen
- Festlegung eines Verfügungsraumes (VR)
- Festlegung und Bekanntgabe der vorläufigen Einsatzführung (1. RTW, 1. NA)
- Verständigung von medizinischen Behandlungseinrichtungen zur dortigen Auslösung von Alarm- und Einsatzplänen
- Inkraftsetzung von Verteilungskonzepten
- Verständigung notwendiger Behörden und Organisationen
- Information der Einsatzbeteiligten bei relevanter Veränderung des Lagebildes

Regionale Standards und Vorplanungen notwendig.



MAN-RL 2025

3.2 Sanitätseinsatzleitung



Die SanEL mit der Unterstützungsgruppe SanEL (UG SanEL) und den EAL sowie ÄAL sind entsprechend der Alarmierungsplanung anhand der Vorgaben der AVBayRDG, der ABek sowie des vom Rettungsdienstausschuss (RDA) empfohlenen Indikationskataloges in seiner aktuellen Form zu alarmieren.



Empfehlung 01/02-2022 vom 10.06.2022 des Rettungsdienstausschuss Bayern - Update SanEL-Indikationskatalog:
„Die Arbeitsgruppe empfiehlt die Alarmierung der Sanitätseinsatzleitung ab einer Anzahl von 10 exponierten Personen.“

Empfehlung 01/02-2022 vom 10.06.2022 des
Rettungsdienstausschuss Bayern

**Update SanEL-Indikations-
katalog**

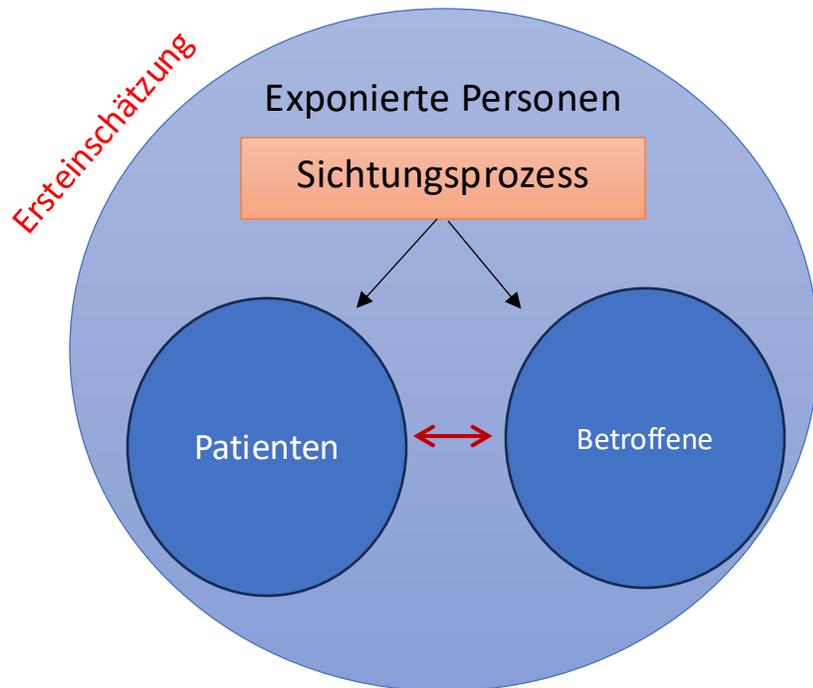
MAN-RL 2025

3.2 Sanitätseinsatzleitung

VII. Sichtungskonsensus-Konferenz

1. Exponierte Person

Eine Person, auf die ein Ereignis direkt (**unmittelbar**) oder indirekt (**mittelbar**) wirkt und die hierdurch beeinträchtigt sein **kann**.



Exponierte Personen – das neue Alarmierungskriterium?

Michael Göschel^{1,2,3} · Johannes Schweitzer^{1,3,4} · Michael Triebel^{1,4}

¹TaktikFabrik, Biessenhofen, Deutschland

²Johanniter Unfall Hilfe Regionalverband Bayerisch-Schwaben, Augsburg, Deutschland

³Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung, Kempten, Deutschland

⁴Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Ostallgäu, Marktberdorf, Deutschland



BRAND IN SCHWANGAU

Feuer in einem Schwangauer Schwimmbad - 400 Badegäste mussten Gebäude verlassen

In Schwangau ist es zu einem Brand in einem Schwimmbad gekommen. 400 Badegäste mussten das Gebäude verlassen - die Feuerwehr rückte an.

Von Allgäuer Zeitung | 01.03.25, 11:27 Uhr

Wer hätte die SanEl anfordern müssen?

MAN-RL 2025

3.2 Sanitätseinsatzleitung

3.2.1 Leitender Notarzt (LNA)

- Übergeordnete Koordination der medizinischen Versorgung und Betreuung an der Einsatzstelle
- Beurteilung des medizinischen Einsatzpotentials
- Abstimmung mit dem OrgL



3.2.2 Organisatorischer Leiter (OrgL)

- Übernahme aller Leitungsaufgaben im taktisch-organisatorischen Bereich
- Koordination und Überwachung aller organisatorischen und logistischen Maßnahmen zur Schadensbewältigung
- Feststellung und Beurteilung der taktischen Lage
- Taktisch-organisatorische Leitung des Einsatzes der Kräfte des Rettungsdienstes und aller weiteren medizinischen Fachdienste sowie der UG-SanEI
- Verbindung zur ILS, anderen Fachdiensten und dem ÖEL

MAN-RL 2025

3.2 Sanitätseinsatzleitung

3.2.3 Abschnittsleitung (ärztlich und nichtärztlich)

Um die durch die SanEL vorgegebene Raumordnung mit einer Führungsstruktur zu versehen, soll diese EAL dorthin entsenden. Bei Abschnitten, in denen auch medizinische Entscheidungen zu treffen sein könnten (z. B. PA, BHP), sollen auch **ÄAL** eingesetzt werden. Die Entscheidung über den Einsatz des ÄAL obliegt dem LNA, in dessen Auftrag der ÄAL tätig wird und dessen medizinisch organisatorisches Weisungsrecht er wahrnimmt. Zielführend sollten auch diese Strukturen **bereits bei der Alarmierungsplanung berücksichtigt werden (z. B. dienstfreie ELRD/OrgL und LNA via Sammelschleifen).**

Als EAL sind vorrangig Einsatzkräfte mit abgeschlossener Führungsausbildung (z. B. zum Zugführer oder ELRD sowie Einsatzleiter Berg- und Höhlenrettung oder Einsatzleiter Wasserrettung (ELBR und ELWR) einzusetzen, bei den ÄAL vorrangig Ärzte mit abgeschlossener LNA-Ausbildung.

Ärztliche Abschnittsleiter:
Medizinische Entscheidung im EA

Standards und regionale
Vorplanungen notwendig.

MAN-RL 2025

3.2 Sanitätseinsatzleitung

3.2.6 Verhältnis der SanEI zur ILS

Aufgaben:

ILS

Einsatzlenkung ist die Disposition von Einsatzmitteln, also deren Zuweisung zu Einsätzen

SanEI, ELRD, ELWR, ELBR...

Einsatzleitung ist das gesamtverantwortliche Handeln für eine Einsatzstelle bzw. einen Fachdienst und für die unterstellten Einsatzkräfte

MAN-RL 2025

3.2 Sanitätseinsatzleitung

Die Übernahme der Einsatzleitung durch ELRD bzw. SanEL erfolgt mit dem Eintreffen am Einsatzort bzw. am Ort einer vorgesehenen oder bereits eingerichteten Befehlsstelle und muss der ILS eindeutig mitgeteilt werden. **Bereits vor der eigentlichen Übernahme** kann die noch anrückende Einsatzleitung auf eine frühzeitige Ordnung des Raumes in Abstimmung mit der ILS hinwirken, z. B. durch Strukturierung der EA, Festlegung von EAL, Zuweisung von Rettungsmitteln direkt an die Einsatzstelle, Alarmstufenerhöhungen auf Grund erster Rückmeldungen von der Einsatzstelle und vergleichbare Maßnahmen. Eine vorläufige Einsatzführung vor Ort muss dabei in geeigneter Weise **eingebunden** werden.

Zusammengefasst entscheidet die Einsatzleitung, **wie viele und welche Einsatzmittel und -kräfte** benötigt werden und wie das Einsatzpersonal einen Einsatz vor Ort medizinisch und taktisch abarbeitet. Die ILS entscheidet, welches Rettungsmittel zu welchem Einsatz **disponiert** wird.



Einsatzleitung kann auf Anfahrt aktiv werden, obwohl vorläufige Einsatzführung vor Ort.

MAN-RL 2025

5.3.4 Transportorganisation

Dieser EA stellt den Patiententransport in geeignete Behandlungskapazitäten sicher und dokumentiert dies. Der verantwortliche EAL (Transportkoordinator) übernimmt die Disposition der dafür geeigneten und verfügbaren Transportmittel. Die Verteilung auf die Behandlungskapazitäten muss mit der ILS abgestimmt werden. Die Zuweisung der Zielkliniken und die dafür erforderliche Kommunikation sollen dazu nach Möglichkeit zwischen den jeweiligen Rettungsmitteln und der ILS erfolgen (s. a. Zusammenarbeit mit den Zielkliniken).

Eigener Einsatzabschnitt
Ausbildung Transportkoordinator

Standard:
Ab 3 Patienten: Bettenzuweisung durch ILS

Standardisierter Prozessablauf auf regionaler Ebene notwendig.

MAN-RL 2025

5.2.6 Zusammenarbeit mit den Zielkliniken

Es ist das Ziel, kritisch verletzte oder erkrankte Patienten adäquat (Versorgungsspektrum) und zeitnah in geeigneten Behandlungskapazitäten zu versorgen. Deshalb ist es im Rahmen einer regionalen MAN-Planung bzw. für jeden RDB unbedingt erforderlich,

eine adäquate Verteilungsplanung (z. B. Wellenplan, MANV-Modul von IVENA eHealth® etc.) in gegenseitiger Absprache mit den Kliniken vor Ort zu vereinbaren.

Grundsätzlich liegt die Zuständigkeit zur Planung bei den jeweiligen ZRF in Abstimmung mit den jeweils zuständigen Sicherheits- und Katastrophenschutzbehörden. Besondere Beachtung soll hier auch eine überregionale Abstimmung finden. Die Umsetzung der Zuweisung der Patienten in die Kliniken obliegt wie sonst auch der einsatzführenden ILS.

Das Verteilungskonzept für einen MAN wird durch die ILS in Abstimmung mit der San-EL in Kraft gesetzt. Es müssen Konzepte vorhanden sein, mit denen frühzeitig die entsprechenden Lageinformationen in die Kliniken übertragen und regelmäßig aktualisiert werden, damit auch dort entsprechende Vorkehrungen für einen MAN getroffen werden können.

Verteilungsplan notwendig

Standard:
Ab 3 Patienten: Bettenzuweisung durch ILS

Standards und regionale Vorplanungen notwendig.

MAN-RL 2025

8. Qualitätsmanagement

Die Durchführung eines systematischen Qualitätsmanagements stellt ein hohes fachliches Niveau der Patientenversorgung im Rettungsdienst sicher und leistet einen wichtigen Beitrag zur Patientensicherheit. Dementsprechend soll auch für Einsatzlagen mit erhöhtem Koordinierungsbedarf bzw. bei einem MAN ein aussagekräftiges Qualitätsmanagement durchgeführt werden. Dies soll durch die im BayRDG mit dem Qualitätsmanagement betrauten Personen und Organisationen konzipiert und umgesetzt werden. Bei der Umsetzung sollen alle weiteren Einsatzbeteiligten einbezogen werden.

Umsetzung noch unbekannt.

MAN-RL 2025

„Allgemeines zur MAN-RL 2025“ Zusammenfassung:

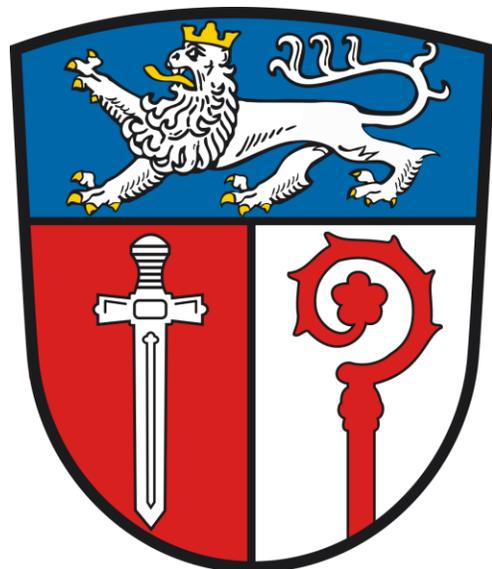
- Viele Änderungen und Neuerungen auf dem zweiten Blick
- Regionale Standards und Prozesse müssen definiert werden
- Jeder muss in seinem Fachbereich und in seiner Verantwortung aktiv werden
- Jeder Einsatzbeteiligte muss die Details der MAN-RL kennen





Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu



Vorläufige Einsatzführung

Aufgaben und Rollen



3.1 Vorläufige Einsatzführung

- NotSan 1. RTW und 1. NA
- Durch ILS nach Rücksprache bestimmt (Funk!)

 1 oder 2 PKW, Person eingeklemmt (THL 3/RD 4)

VU 4 oder 5 PKW > 1x rot, 1xgelb, mehrmals grün

NA Christoph 1 am EO

Sprechgruppe: RD_KF (KW 1063)

VR RD:

1. RTW: MOD 71/1

1. NEF: MOD 76/1

Klinikanmeldung Patienten nur durch ILS!

3.1 Vorläufige Einsatzführung - neue Checklisten

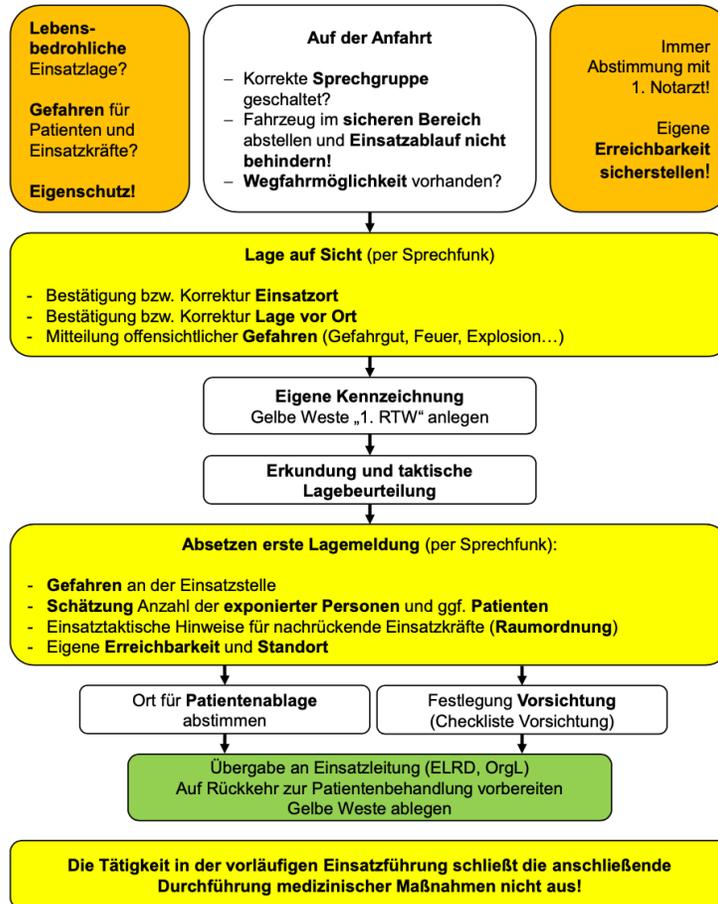
MAN-RL – Anlage

Einsatztaktik Bayern – vorläufige Einsatzführung

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Checkliste der vorläufigen Einsatzführung – 1. RTW



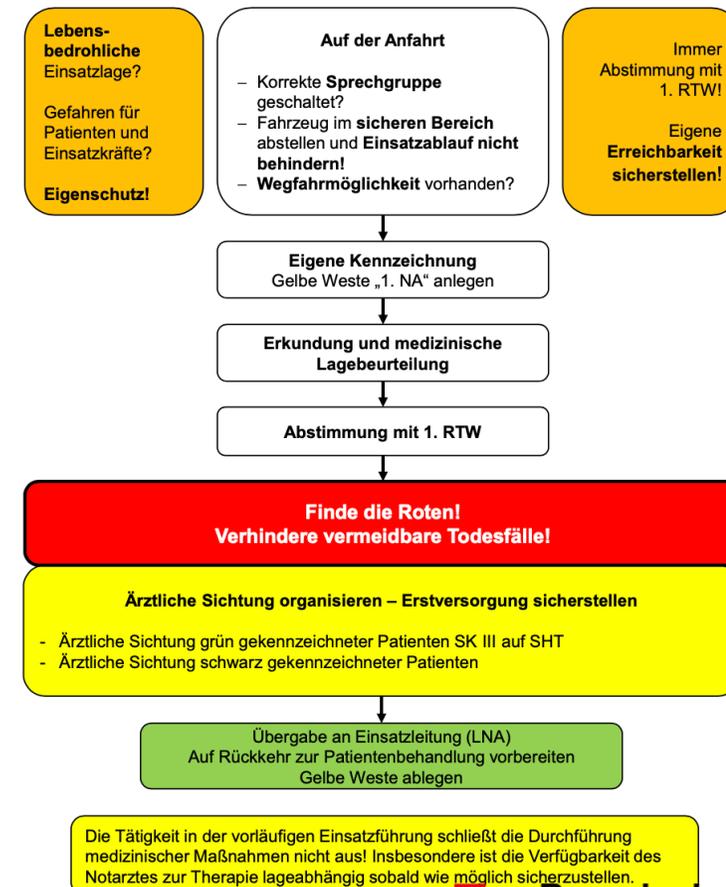
MAN-RL – Anlage

Einsatztaktik Bayern – vorläufige Einsatzführung

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Checkliste der vorläufigen Einsatzführung – 1. NA



3.1 Vorläufige Einsatzführung - neue Checklisten

1. RTW

- Lage auf Sicht
- Lageerkundung und Lagemeldung
- Definition PA
- Festlegung Vorsichtung

1. NA

- Erkundung und medizinische Lagebeurteilung
- Finde die Roten! Verhindere vermeidbare Todesfälle!
- Ärztliche Sichtung organisieren
- Sicherstellung Erstversorgung

3.1 Vorläufige Einsatzführung

- Anknüpfung zum Sichtungsprozess:
 - Ersteinschätzung
 - Vorsichtung

Abb. 2 Sichtungsprozess
[1, 2]



MAN-RL 2025

„Vorläufige Einsatzführung“ Zusammenfassung:

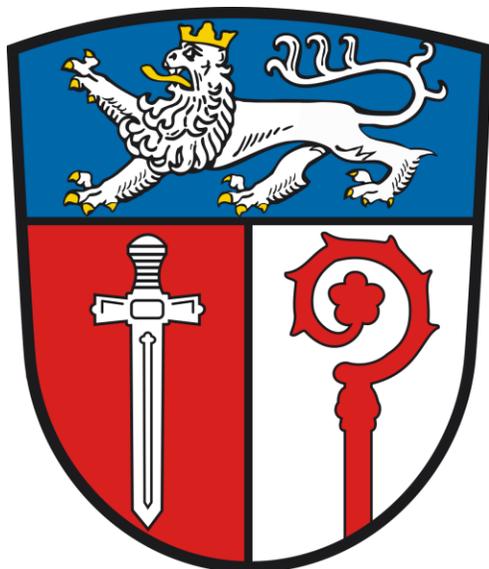
- 1. RTW + 1. NA = Vorläufige Einsatzführung
- Ersteinschätzung als erster grober Überblick
- Aufgaben 1. RTW / 1. NA klarer definiert





Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu

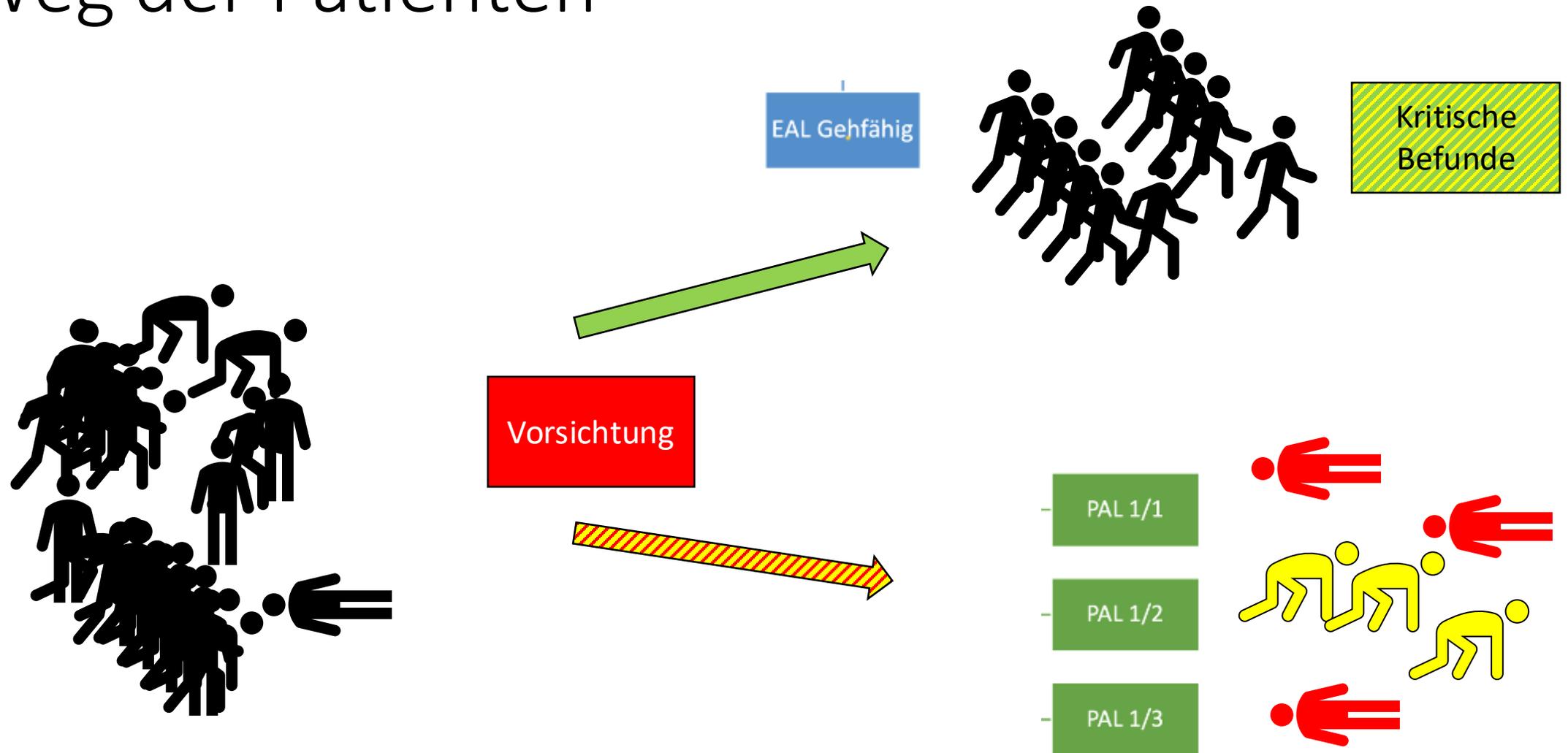


(Vor)Sichtung

Standards für Bayern



Weg der Patienten



3.1 Vorläufige Einsatzführung

- Ersteinschätzung:
 - Nach erster Erkundung
 - Ereignis
 - Exponierte Personenzahl
 - Gefahren



→ Lagemeldung (!) per Funk

4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...

- Vorsichtung:
 - Standardisierte Beurteilung
 - LSM
 - Kennzeichnung vital bedrohter Patienten (**SK I / SK II**)

→ Lagemeldung (!) per Funk

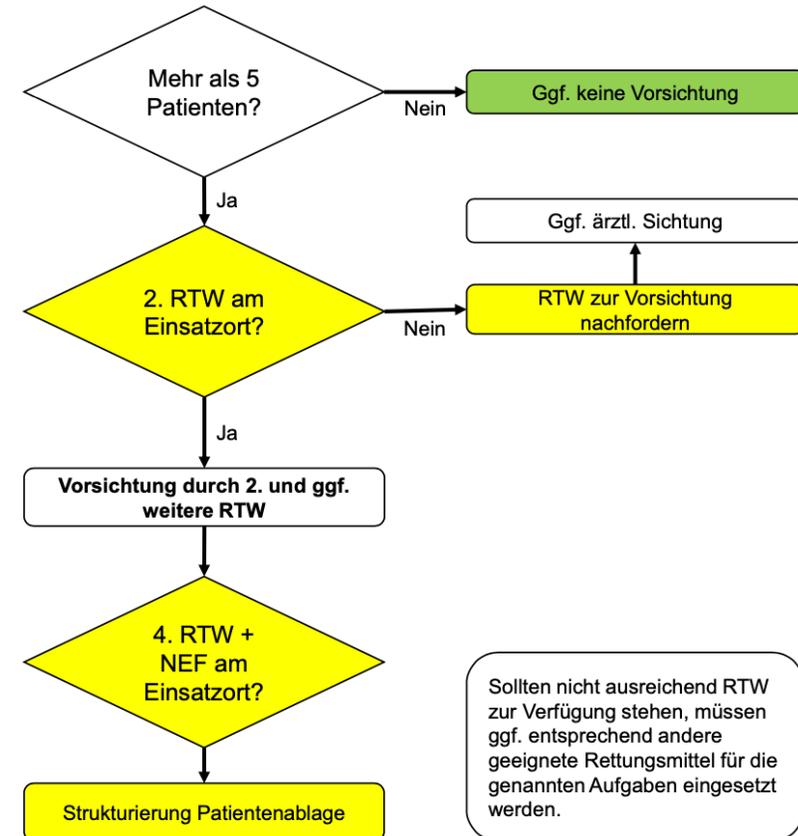


4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...

- Vorsichtung:

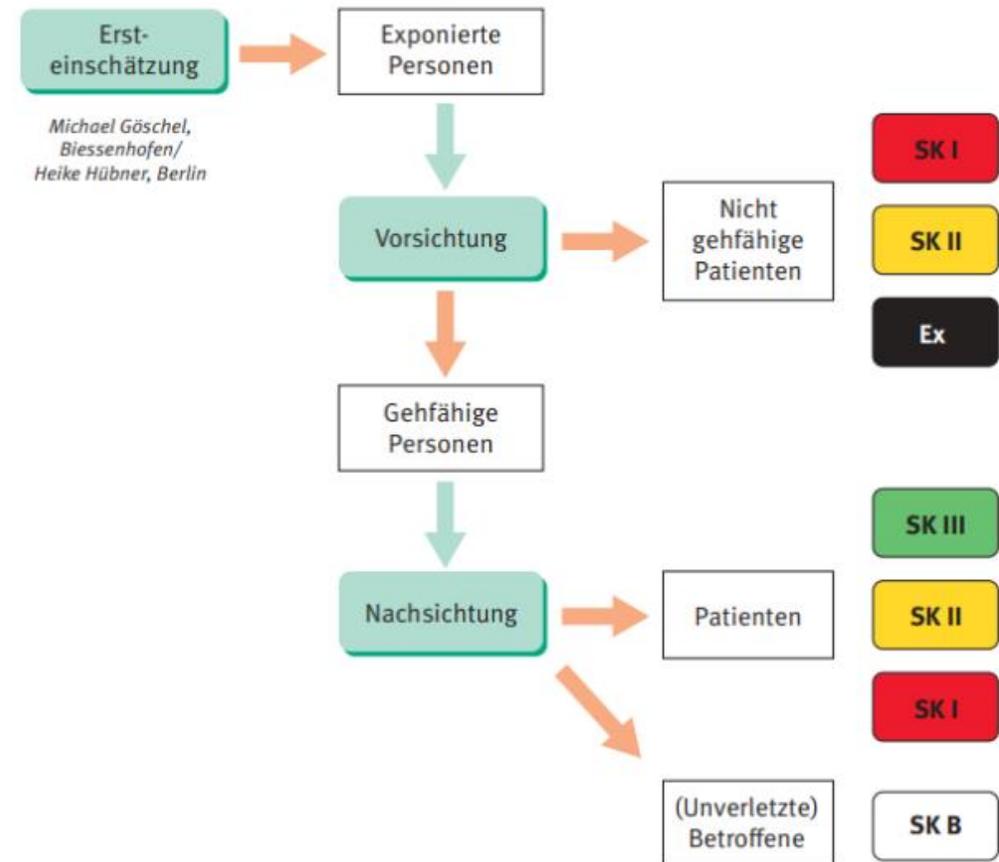
- Ab 5 Patienten
- 2er-Teams
- 2. RTW / KTW / ausgebildetes Personal

Checkliste Vorsichtung Organisation durch 1. RTW in Abstimmung mit 1. NA



4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...

- Sichtungskategorien:
 - SK I / SK II: Vorsichtung
 - SK III: (Nach)Sichtung
 - SK EX: Ärztliche Sichtung
 - SK B: (Nach)Sichtung
 - SK IV: Freigabe LNA



Michael Göschel,
Biessenhofen/
Heike Hübner, Berlin

4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...

- Kennzeichnung:

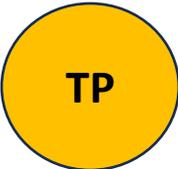
- Patientenanhängekarte
- Farbfeld ganz gesteckt
- SK I → Flatterband Rot-Weiß
- Transportpriorität → 
- SK EX → Flatterband Schwarz-Weiß

Abb. 2 Sichtungsprozess
[1, 2]



4. *Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...*

- **Bayernweit einheitliches Patientennummern-System:**
 - XX-ZZZZ, z. B. OAL-1736
 - Elektronisch lesbarer QR-Code (Typ "Text")
 - 8 Aufkleber je Patientenanhängekarte

4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...

- Vorsichtungsliste:
 - „Zählliste“
 - Kind → Regionale Definition

	Patientennummer, ggf. Bemerkung	TP	SK 1	SK 2	Kind	SHT	Schwanger	Verbr.
1								
2								
3								

4. Vorsichtung, Sichtung, Kennzeichnung...

- **Ausstattungs-
empfehlung**

Sichtungstasche

- **Jeder ÖR RTW und
KTW**

- Kennzeichnungswesten „Vorsichtung“
- Wetterfester Algorithmus zur Vorsichtung
- 25 Verletztenanhängekarte, vorab farbcodiert (15 rot, 10 gelb), mit Nummerierung gemäß Punkt 3.2.
- 25 Aufkleber zur Kenntlichmachung der Transportpriorität (Ø 50 mm, leuchtorange RAL 2005)
- Vorsichtungsliste
- Flatterband rot-weiß
- Flatterband schwarz-weiß
- 4 Tourniquet
- Pharyngealtuben (Wendl-Tubus CH 16 3x/28 6x)

MAN-RL 2025

„(Vor)Sichtung“ Zusammenfassung:

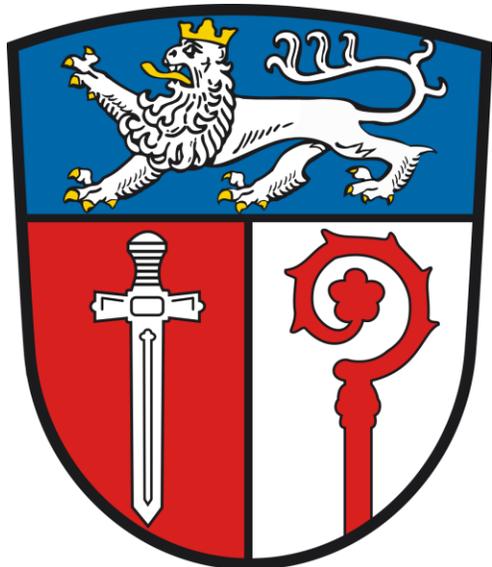
- Ersteinschätzung zwischen "Lage auf Sicht" und "Vorsichtung"
- Vorsichtung auch durch KTW und andere Einheiten
- Kennzeichnung SK I mit Flatterband
- Bayernweit einheitliche Patientennummern
- Einheitliche Ausstattung der Sichtungstaschen





Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu



LbEL

Symbiose MAN-RL und REBEL



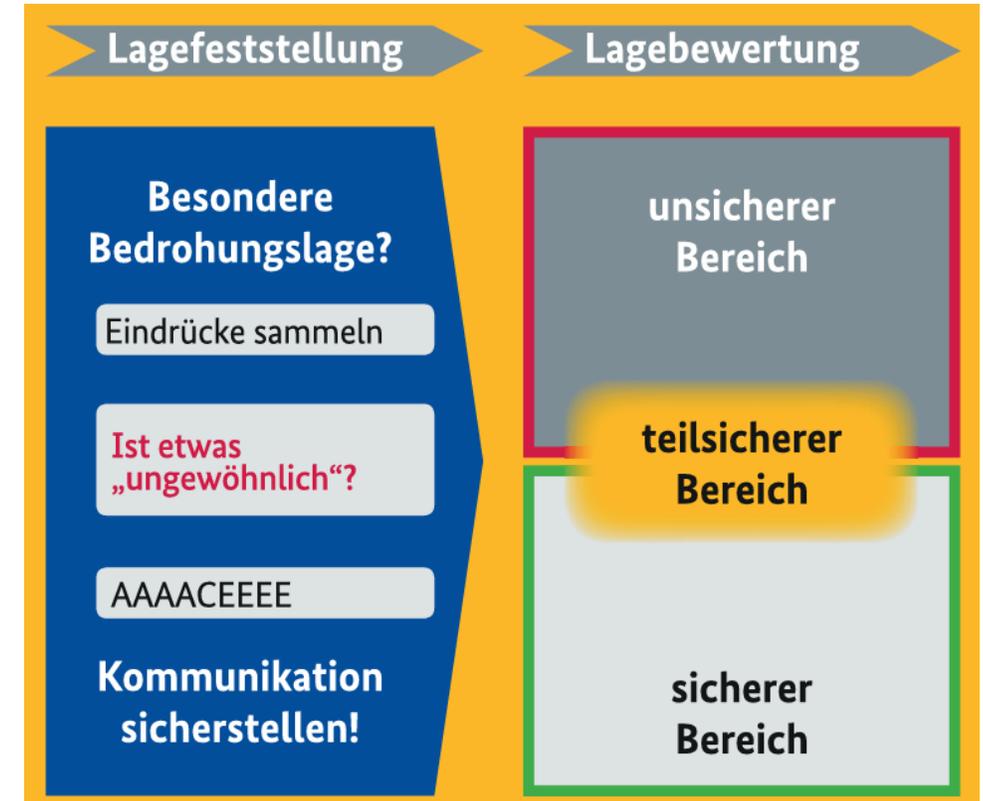
MAN-RL 2025

6. Verhalten bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen

Lebensbedrohliche Einsatzlagen (LbEL):

- Nicht eindeutig klassifizierbare Einsatzlagen
- Hohes Gefährdungspotential für Opfer, Unbeteiligte und Einsatzkräfte
- Ein oder mehrere Täter
- Einsatz von Waffen, Sprengmitteln, gefährlichen Werkzeugen/Stoffen oder außergewöhnlicher Gewalt
- Möglicherweise weiterhin aktive Bedrohung für weitere Personen

Eine LbEL liegt bereits dann vor, wenn Anhaltspunkte ein solches Täterverhalten unmittelbar erwarten lassen!



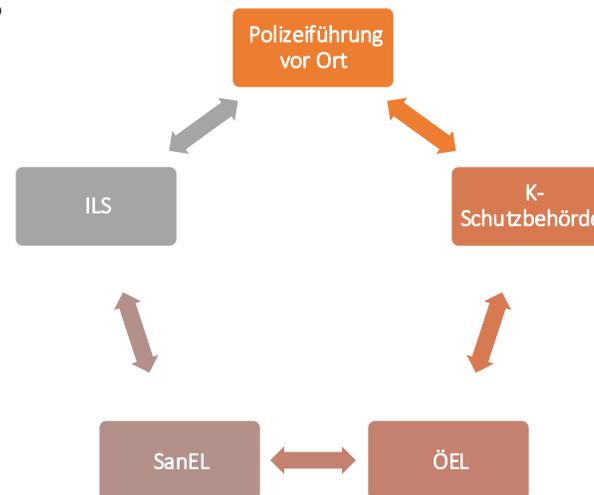
MAN-RL 2025

6. Verhalten bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen

6.1 Kommunikation zwischen Sicherheitsbehörden und Rettungsdienst

Empfehlung der Erstellung regionaler Konzepte (im Vorfeld!):

- Festlegung der Art und Weise der Kontaktaufnahme zur Polizeiführung
- Festlegung der Kommunikationswege zur Sicherstellung des laufenden Informationsaustausches



Das Formular ist ein Dokument des Bayerischen Roten Kreuzes, das für die Kommunikation mit der Polizei bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen (lebEL) vorgesehen ist. Es enthält folgende Informationen:

- Logo:** Bayerisches Rotes Kreuz, JOHANNITER Aus Liebe zum Leben.
- Titel:** Polizeilage/SE - VERTRAULICH -
- Nummer:** 7
- Infos:** Ein blauer Balken markiert den Informationsbereich.
- Checkliste:**
 - RD agiert nur auf Weisung der Polizei
 - Info durch ILS: Szenario? Lage statisch/dynamisch/lebEL?->ÖEL?
 - Einsatzort: _____
 - Bereitstellungsraum durch POL im grünen Bereich definiert: _____
 - Info an Einsatzkräfte Anfahrt Bereitstellungsraum mit Route folgende Infos über ILS an Polizei: _____
 - Name & Telefonnummer diensthabender ELRD/SanEL

MAN-RL 2025

6.3 Einsatztaktik des Rettungsdienstes bei LbEL

6.3.1 Einteilung des Einsatzraumes in Zonen durch die Polizei

- Die Festlegung des "Einwirkungsbereichs – rote Zone" und des "erweiterten Gefahrenbereichs – gelbe Zone" erfolgt dabei durch die Polizei.
- **Wichtig: Die Bereichseinteilung kann sich im Verlauf des Einsatzes dynamisch verändern!!**

Einwirkungsbereich Rote Zone	Erweiterter Gefahrenbereich Gelbe Zone	Gesicherter Bereich Grüne Zone
Vermutlicher Aufenthaltshort bzw. Einwirkbereich des Täters/der Täter	Potenzielle Gefahren für Leben oder die Gesundheit von Menschen. Er schließt grundsätzlich an den "Einwirkungsbereich – Rote Zone" an!	Bereich wo ein Einwirken des Täters/der Täter grundsätzlich nicht möglich ist!
Wird NUR von der Polizei betreten!	Ein Einsatz von Kräften des Rettungsdienstes erfolgt nur unter flankierenden polizeilichen Sicherungsmaßnahmen und nur auf Weisung der EL!	In der Regel ohne besondere Sicherungsmaßnahmen

MAN-RL 2025

6.4 Bereitstellung der Rettungsmittel

6.4.1 Ringbereitstellung

- Ausreichende Distanz zur roten Zone
- Ansammlung von Rettungsmitteln vermeiden (max. 3 Fahrzeuge)
- Ständige Erreichbarkeit über Funk gewährleisten
- Besatzung verbleibt im Fahrzeug

6.4.2 Geschützter Bereitstellungsraum

- Ausreichende Distanz zum Gefahrenbereich
- Ggf. Können bauliche Infrastrukturen wie z.B. Feuer- oder Rettungswachen vorab definiert werden
- Ziel hierbei ist ein besonderer Schutz der Einsatzkräfte durch die Polizei!



MAN-RL 2025

6.5 Verhalten an der Einsatzstelle und Versorgung

"load, go an treat"

- Die Verweildauer an der Unglücksstelle ist so kurz wie möglich zu halten, um eine Gefährdung der Besatzung der RM zu minimieren

Rückzug

- Sämtliche im Einsatz befindliche Kräfte müssen zu jedem Zeitpunkt auf einen sofortigen Rückzug vorbereitet sein

VAK
(Verletztenanhängekarte)

- Die Vorsichtungs/- sowie Sichtungskennzeichnung mit VAK muss konsequent angewendet werden! Vor Beginn von Vorsichtung und Versorgung soll bei Patienten auf von ihnen ausgehende Gefahren, insbesondere auf gefährliche Gegenstände, geachtet werden!

MAN-RL 2025

„LbEL“

Zusammenfassung:

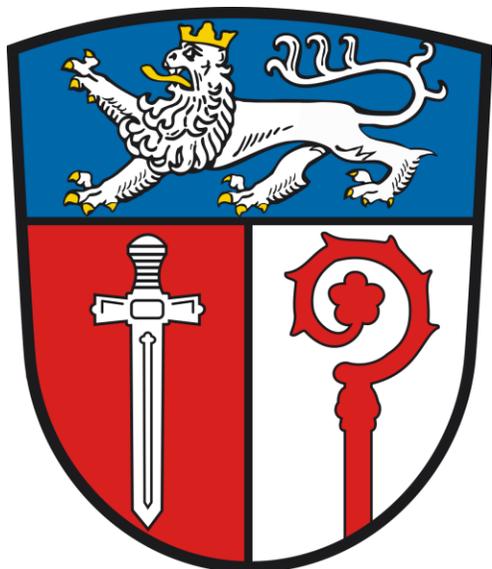
- Achtet auf Euer „Bauchgefühl“
- Eigenschutz steht über Allem
- Zonenmodell muss definiert und kommuniziert werden
- Standards und Kommunikation sind das A und O





Bayerisches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Ostallgäu



Gemeinsamer Austausch

Eure Fragen, Gedanken, Meinungen?!



MAN-RL 2025

Diskussion

- Hand heben für (verbale) Fragen
- Anmerkungen / Fragen gern auch in den Chat
- Bei Bedarf werden Fragen von uns an den entsprechenden Adressatenverteiler gesendet

MAN-RL 2025

Diskussion

Fragestellung	Adressat	Antwort

MAN-RL 2025

Diskussion

Fragestellung	Adressat	Antwort

MAN-RL 2025

Diskussion

Fragestellung	Adressat	Antwort

MAN-RL 2025

Diskussion

Fragestellung	Adressat	Antwort

DANKE für Euer Interesse

Unterlagen zum Webinar:



Feedback gerne in den Chat